

**Bauverwaltung**

Wahlackerstrasse 25, Postfach 366  
3052 Zollikofen

Telefon 031 910 91 11  
Telefax 031 910 91 06  
E-Mail info@zollikofen.ch  
Internet www.zollikofen.ch

Sachbearbeiter/in Beat Baumann  
Direktwahl 031 910 91 21  
beat.baumann@zollikofen.ch

Register-Nr. 32.310

Gemeinderat Ittigen  
Rain 7  
3063 Ittigen

Zollikofen, 13. September 2013 bb

**Richtplan übergeordnetes Strassennetz; Mitwirkungseingabe**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat von Zollikofen bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Richtplan übergeordnetes Strassennetz der Gemeinde Ittigen. Er kann die Zielsetzungen der Richtplanung nachvollziehen und anerkennt die Bestrebungen der Gemeinde Ittigen zur Reduzierung und verträglicheren Abwicklung des Durchgangsverkehrs im Allgemeinen und aus Sicht der Gemeinde Zollikofen im Kappelisacker im Besonderen.

Die Länggasse ist eine wichtige Tangentialverbindung im Norden Berns mit einem durchschnittlichen täglichen Verkehr (DTV) von 7'500 Fahrzeugen. Dementsprechend hoch ist mit 38% der Durchgangsverkehrsanteil im Kappelisacker. Die mit dem Richtplan angestrebte Erhöhung des Durchfahrtswiderstands im Gebiet Kappelisacker führt somit unweigerlich zu einer Verlagerung des Verkehrs. Dieser Umlagerungsverkehr verteilt sich auf die Autobahn A1 (DTV +220) und die Bernstrasse (DTV +200) in Zollikofen. Diese Zahlen können aber durchaus auch höher ausfallen, da die Reduktion im Kappelisacker gemäss Bericht 700 Fahrzeuge betragen soll.

Dem Gemeinderat bereitet vor allem die weitere Verkehrszunahme auf der Bernstrasse Sorgen. Auf den ersten Blick sieht die Steigerung des Verkehrs in Bezug auf das Gesamttotal gering aus. Wenn man aber bedenkt, dass die Zunahme vor allem in den Stosszeiten anfallen wird und die Bernstrasse genau zu diesen Zeiten kapazitätsmässig bereits ausgelastet, resp. überlastet ist, fällt jede Zunahme negativ ins Gewicht

Die negativen Auswirkungen könnten sich noch verstärken, falls die Dosierstelle Länggasse unabhängig von einem regionalen Gesamtsystem (Verkehrsmanagement Bern Nord) gebaut wird. Das Massnahmeblatt 4a sieht diese Möglichkeit vor. Der Gemeinderat von Zollikofen regt daher an, das Massnahmeblatt entsprechend abzuändern, dass die Pfortneranlage zeitlich abgestimmt in einem regionalen Verbund zu erstellen ist.

Freundliche Grüsse

EINWOHNERGEMEINDE ZOLLIKOFEN  
Departement Präsidiales

Daniel Bichsel  
Gemeindepräsident

Beat Baumann  
Bauverwalter